Presseinformation

25. Mai 2004

Benedict Randhartinger-Ausstellung in der NÖ Landesbibliothek

Bekannter niederösterreichischer Komponist der Biedermeierzeit

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka eröffnet am Donnerstag, 3. Juni, um 18 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten eine Ausstellung über den niederösterreichischen Komponisten Benedict Randhartinger. Dabei wird anhand von Schautafeln, Originalhandschriften, Erstdrucken, Gemälden, Erinnerungsgegenständen und Hörbeispielen das Leben, das Werk und das Umfeld des in Ruprechtshofen (Bezirk Melk) geborenen Musikers gezeigt.

Benedict Randhartinger wurde am 27. Juli 1802 als vierter von sechs Kindern des örtlichen Schullehrers geboren. Bereits mit zehn Jahren war er Hofsängerknabe in Wien. Nach Beendigung seiner Philosophie- und Jusstudien war er zuerst Privatsekretär, später Hoftenorsänger und 1864 Hofkapellmeister von Kaiserin Elisabeth und Kaiser Franz Joseph.

Randhartinger zählte in der Biedermeierzeit neben Franz Schubert zu den bekanntesten Komponisten. Er starb 1893, hinterließ 20 Messen, kleinere Kirchenmusikkompositionen, zwei Opern, mehr als 800 Lieder sowie über 1.000 kleinere Werke für Orchester, Kammermusik und einzelne Instrumente. Ein Teil seiner Arbeiten wurde durch Zufall vor elf Jahren in Niederösterreich wieder entdeckt.

Die Ausstellung ist bis 24. Juni während der Öffnungszeiten der NÖ Landesbibliothek (Montag, Mittwoch bis Freitag von 8.30 Uhr bis 16 Uhr, Dienstag von 8.30 bis 19 Uhr) zugänglich.

Nähere Informationen: NÖ Landesbibliothek, Telefon 02742/9005-12874.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at